

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Susanne Hoyer
Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats

Vielen Dank für die wohlwollende und großzügige Unterstützung des letztjährigen Bürgerfestes.

Auch im Jahr 2023 hat sich das Konzept des gemeinsam veranstalteten Bürgerfestes unter dem Motto „füreinander – miteinander“ wieder bewährt. Helfer aus 25 Vereinen und Organisationen der Gemeinde waren beim Bürgerfest im Einsatz. Weit über 1000 Portionen Essen wurden ausgegeben, etwa 2000 Getränke ausgeschenkt und viele Kuchen gebacken und verzehrt. 191 Bürger über 70 Jahren haben am Fest teilgenommen, 77 Asylbewerber und Ukraineflüchtlinge konnten begrüßt werden und auch 177 „Stadtradler“ hatten unser Bürgerfest zum Ziel. Der Gesamtumsatz betrug fast 15 000 €. Weiteres notwendiges Equipment (Transportbox mit 20 Biertischgarnituren, Faltpavillion, Gefrierschrank) konnte erworben werden.

Aus dem Gewinn des letztjährigen Festes wurden 500.- € für die Seniorenarbeit in der Gemeinde an „55 Plus“ weitergegeben.

Aktuell sind wir wieder fleißig am planen und organisieren des diesjährigen Festes, das am
Samstag 15. Juni und Sonntag 16. Juni stattfindet.

Am Samstag, nach der feierlichen Einweihung des Freizeitparks und der Ausstellung „Kunst im Park“, starten wir mit der Sommernacht im Schulgarten mit (vielleicht) Burgern, g'schmackiger Brotzeit, coolen Drinks und chilliger Musik.

Sonntags ab 11 Uhr wartet ein umfangreiches Programm - mit Unterhaltung, Spiel und Spaß für Jung und Alt - auf unsere Bürger und natürlich ist bestens für das leibliche Wohl gesorgt und auch die Kunstaussstellung im Freizeitpark kann wieder besucht werden. **Leider ist es in diesem Jahr schwierig ausreichend Helfer zu finden und wir sind noch intensiv auf der Suche nach weiterer Unterstützung.**

Als Träger der Veranstaltung sollte auch in diesem Jahr wieder die Gemeinde auftreten. Zur Finanzierung der Auslagen, die für die Ausrichtung des Festes notwendig sind, beantragen wir von der Gemeinde eine Anschubfinanzierung in Höhe von 5 000.- €. Die Erlöse des Festes bis zur Höhe der bereitgestellten Mittel werden an die Gemeinde zurückgezahlt. Eventuelle Defizite, die z. B. bei schlechten Wetterverhältnissen eintreten könnten, bitten wir die Gemeinde zu übernehmen.

Wie bereits in den letzten Jahren stellen wir zusätzlich den Antrag, für die Asylbewerber und Ukraineflüchtlinge, die in unserer Gemeinde vorübergehend eine Heimat gefunden haben, die Kosten für ein Getränk und ein Essen zu übernehmen.

Wir bitten Sie unseren Antrag wohlwollend zu behandeln und würden uns über eine Zustimmung freuen.

i.V. für die teilnehmenden Vereine
und Organisationen

Christa Summer
Referentin Bürgerfest